

Was gibt's Neues?



Die kleine Reihe für Kirche mit Kindern-Teams

Die Reihe KIMMIK-PraxisGreenLine entfaltet grundlegende theologische und liturgische Themen für den Kindergottesdienst:

1. Kindergottesdienst in Leichter Sprache
2. Impulse für inklusive Kindergottesdienste
3. Segensreiche Kindergottesdienste
4. Spiele im Kindergottesdienst
5. Psalmen im Kindergottesdienst
6. Theologisieren im Kindergottesdienst
7. Gottesbilder ins Spiel bringen
8. Gemeinsam anfangen
9. Beziehungserfahrungen im Kindergottesdienst wertschätzend gestalten
10. Berührende Begegnungen
11. Figurenaufstellungen im Kindergottesdienst
12. Stille erfahren im Kindergottesdienst
13. Ich glaube trotzdem ... Von der Hoffnungskraft des Glaubensbekenntnisses
14. Kindergottesdienst mit Orgel
15. Kindergottesdienst vorbereiten – Teil 1



Herausgeber: Michaeliskloster Hildesheim, Ev. Zentrum für Gottesdienst und Kirchenmusik der ev.-lutherischen Kirche Hannovers

Verantwortlich: Arbeitsbereich Kindergottesdienst, Dirk Schliephake

www.michaeliskloster.de

kigo@michaeliskloster.de

Margot Füber ist Dekanatsbeauftragte im Dekanat Landau, Kigo-Mitarbeiterin in Annweiler und im Redaktionskreis des Rundbriefes. Sie hat sich die GREENLINE-Hefte einmal näher angeschaut



Eine Vielzahl Arbeitshilfen für Mitarbeitende im Kindergottesdienst bietet die KIMMIK-Praxis Greenline-Reihe vom Michaelis Kloster Hildesheim. Insgesamt 15 Hefte sind mittlerweile aufgelegt. Jedes Heft umfasst 24 Seiten und widmet sich einem Schwerpunktthema, wie Ihr im Kasten nebenan sehen könnt. Schaut auch mal in die alten Rundbriefe (z.B. Rundbrief 95), darin werden einige Hefte vorgestellt.

Ich bin von der Reihe total begeistert, ...

- kurz und bündig wird ein Schwerpunktthema behandelt
- jedes Heft enthält viele Vorschläge, um das jeweilige Thema im Mitarbeiterteam zu erarbeiten
- die meisten Hefte enthalten Ideen, die direkt im Kindergottesdienst umgesetzt werden können
- und wenn ich mich mit einem Thema intensiver befassen möchte, fehlen auch weiterführende Literaturhinweise nicht.

... und denke, die Hefte sind für alle Kindergottesdienstteams eine Bereicherung



SPIRITTOOLS – Materialien zur Arbeitshilfe „Gott ins Spiel bringen“, Foto: Michaeliskloster.

Ein Heft der Reihe möchte ich Euch kurz *anhand seiner Inhaltsangabe* vorstellen

Heft 7: Gottesbilder ins Spiel bringen – Eigene Gottesbilder und Gottesbilder von Kindern.

Das Heft lädt ein, sich im Team mutig der eigenen Gottesbilder bewusst zu werden – sie „ins Spiel zu bringen“

- *Wie kommt GOTT in Kinderköpfe*
- *Das eigene innere Kind*
- *GOTT – ein bleibendes Geheimnis*
- *Gottesbilder je nach Lebenslage*
- *Meine innere Speisekammer/das würde ich am liebsten streichen*
- *Löcher der Verzweiflung – wo war GOTT?*
- *Lebensweg meines inneren Lernens*

... und die Kinder im Kindergottesdienst zu begleiten, ihr jeweiliges Gottesbild „wachsen“ zu lassen.

- *GOTT ist wie... – Vergleiche mit Kindern üben*
- *Materialkollagen: GOTT ist für mich wie...*

Denn, „*wir sollten Kinder bei der Entwicklung Ihres Gottes- und Bibelverständnisse so begleiten, dass sie daraus lebenslang Orientierung, Kraft, Mut und Zuversicht schöpfen können.*“